„Slammt Tacheles!“: Jury hat entschieden

Wettbewerb setzt ein Zeichen gegen Antisemitismus und für Zusammenhalt in Vielfalt

Berlin, den 14.07.2023. Gestern fand die Jurysitzung zum Poetry-Slam Wettbewerb „Slammt Tacheles! Poetry-Slam zum jüdischen Leben in Deutschland“ in Berlin statt. Die prominent besetzte Jury wählte aus den insgesamt 54 Spoken-Word-Performances die zehn zu prämierenden Beiträge in vier verschiedenen Preiskategorien aus.

Bis zur feierlichen Prämierung am **9. Oktober 2023** in der Berliner Kultstätte **Bar jeder Vernunft** müssen sich die Preisträgerinnen und Preisträger noch ein wenig gedulden. Erst dann werden die Platzierungen bekannt gegeben und die Texte und Videos in Anwesenheit der Jurymitglieder ausgezeichnet.

Der Jury gehören an: **Denise Bretz** (Leitung Lektora-Verlag), **Nora-Eugenie Gomringer** (Lyrikerin und Direktorin des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia), **Dr. Felix Klein** (Antisemitismusbeauftragter der Bundesregierung), **Prof. Dr. Frederek Musall** (Professor für Jüdische Studien/Religionswissenschaft an der Universität Würzburg), **Claudia Roth** (Staatsministerin für Kultur und Medien), **Dr. Josef Schuster** (Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland), **Henrik Szanto** (Spoken-Word-Performer, Moderator und Kulturveranstalter), **Hanna Veiler** (Poetin und Aktivistin sowie Präsidentin der Jüdischen Studierendenunion Deutschland) und **Olaf Zimmermann** (Sprecher der Initiative kulturelle Integration und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates).

Nach dem Fotowettbewerb „Zusammenhalt in Vielfalt – Jüdischer Alltag in Deutschland“ (2020), dem Thementag „Medienbild im Wandel: Jüdinnen und Juden in Deutschland“ (2021) sowie dem Schreibwettbewerb „L’Chaim: Schreib zum jüdischen Leben in Deutschland!“ (2022) stellt der Poetry-Slam Wettbewerb die vierte Aktion der Kooperationspartner anlässlich des antisemitischen Anschlags auf die Synagoge in Halle am 9. Oktober 2019 dar.

Der Sprecher der Initiative kulturelle Integration, **Olaf Zimmermann**: „Mit unserer Bitte nach Poetry-Slam Beiträgen zum jüdischen Leben in Deutschland haben wir keine leichte Aufgabe gestellt. Die Aufgabe wurde aber exzellent gemeistert. Die eingereichten Texte und Videos zeugen – mal nachdenklich, mal humorvoll, mal kritisch, mal ironisch – von einer kreativen und selbstbewussten Auseinandersetzung mit der Vielfalt jüdischen Lebens in unserer Mitte. Freuen Sie sich auf die Bekanntgabe und Auszeichnung der zehn Preisträgerinnen und Preisträger im Rahmen

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

der Preisverleihung im Oktober in Berlin!“

Infos zum Wettbewerb

- Prämierung: 9. Oktober in der Bar jeder Vernunft in Berlin
- www.poetryslam-tacheles.de
- #jüdischerAlltag
- Instagram und Twitter: @iki_integration

Pressekontakt

Theresa Brüheim
Deutscher Kulturrat e.V.
Chausseestr. 10
10115 Berlin
Tel.: 030 2260528-15
E-Mail: t.brueheim@kulturrat.de
Web: www.kulturelle-integration.de
Twitter & Instagram: @iki_integration

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration